|  |  |
| --- | --- |
| Logo of the European Commission, 12 yellow stars on a blue background arranged in a circle and framed by two light grey graphic elements representing the Berlaymont building, which is the headquarter of the European Commission. | EUROPÄISCHE KOMMISSION |

STELLENAUSSCHREIBUNG FÜR  
ABGEORDNETE(R) NATIONALE(R) SACHVERSTÄNDIGE(R)

|  |  |
| --- | --- |
| GD – Direktion – Referat | ECHO-A-4 |
| Stellennummer in Sysper: | 302988 |
| Kontaktperson:  Gewünschter Dienstantritt:  Dauer der 1. Abordnung:  Dienstort: | Marco Panigalli (marco.panigalli@ec.europa.eu)  1 Quartal 2025  2 Jahr(e)  Brüssel  Luxemburg  Anderer: Click or tap here to enter text. |
| Art der Abordnung |  |
| Auf diese Stellenausschreibung können sich Bedienstete:    Es können sich auch bewerben:  Bedienstete der folgenden EFTA-Staaten bewerben:  Island  Liechtenstein  Norwegen  Schweiz  Bedienstete der folgenden Drittländer bewerben: …  Bedienstete folgender zwischenstaatlicher Organisationen bewerben: … | |
| Bewerbungsschluss: | Ende der Bewerbungsfrist: 17-12-2024 |

**Wer wir sind**

Das Referat ECHO.A.4 ist für die Entwicklung und Verwaltung der dem Katastrophenschutzverfahren der Union zur Verfügung stehenden Reaktionsfähigkeiten zuständig und stellt sicher, dass diese Fähigkeiten und Fachkenntnisse verfügbar und für Katastrophenbewältigungsmaßnahmen geeignet sind. Es entwickelt und verwaltet die rescEU-Ressourcen, die als Sicherheitsnetz geschaffen wurden, und sorgt für die weitere operative Entwicklung des Europäischen Katastrophenschutz-Pools (ECPP), einschließlich der Ermittlung neuer Arten von Fähigkeiten und der Entwicklung von Qualitäts- und Interoperabilitätsstandards.

Das Referat koordiniert und verwaltet auch die Schulungs-, Übungs- und Austauschprogramme des Katastrophenschutzverfahrens der Union, die im Rahmen der Säule „Kapazitätsaufbau“ des Wissensnetzes der Union für Katastrophenschutz durchgeführt werden. Es arbeitet auch bei Katastropheneinsätzen im Rahmen des Katastrophenschutzverfahrens der Union eng zusammen und leistet Unterstützung und Bewertungen.

**Stellenprofil (wir schlagen vor)**

Der/Die Stelleninhaber/in wird Teil eines Teams sein, das für die Entwicklung und Verwaltung der dem Katastrophenschutzverfahren der Union zur Verfügung stehenden Bewältigungsfähigkeiten zuständig ist und dafür sorgt, dass diese Fähigkeiten und Fachkenntnisse verfügbar und für Katastrophenbewältigungsmaßnahmen geeignet sind.

Insbesondere wird der/die Stelleninhaber/in zur weiteren operativen Entwicklung der Reaktionsfähigkeiten des Europäischen Katastrophenschutz-Pools (ECPP, Pool) und rescEU im Rahmen des Katastrophenschutzverfahrens der Union beitragen.

Er/Sie trägt die gemeinsame Verantwortung für die Durchführung des Zertifizierungsverfahrens für Module und andere Bewältigungskapazitäten, die dem Pool von den Mitgliedstaaten und den Teilnehmerstaaten des Katastrophenschutzverfahrens der Union zugesagt wurden. In diesem Rahmen fungiert er/sie als Zertifizierungsstelle (wobei Reisen in Mitgliedstaaten und Teilnehmerstaaten des Katastrophenschutzverfahrens der Union erforderlich sind) und trägt zur Weiterentwicklung von Prozessen im Hinblick auf 1) die Stärkung des Qualitätssicherungsprozesses des Pools und 2) die Integration der Kapazitäten des Pools in die gesamte europäische Notfallvorsorge und Bewältigung bei. Diese Rolle umfasst die Zusammenarbeit/Kontakte mit den Mitgliedstaaten und Teilnehmerstaaten des Katastrophenschutzverfahrens der Union, anderen Kommissionsdienststellen und/oder einschlägigen internationalen Organisationen (z. B. WHO, OCHA).

Zu den Aufgaben gehört auch, sicherzustellen, dass die Dokumentation und Berichterstattung für die Registrierung und Zertifizierung einheitlich abgeschlossen werden. Des Weiteren trägt der/die Stelleninhaber/in zur Ausarbeitung von Hintergrundpapieren und Präsentationen, Briefings und Antworten auf Korrespondenz, und zu einschlägigen Sitzungen der Expertengruppe bei.

Alternativ, oder erforderlichenfalls könnte der/die Stelleninhaber/in je nach den operativen Prioritäten beauftragt werden, einen Beitrag zur Entwicklung und Verwaltung von rescEU-Ressourcen, der strategischen Reserve der EU für Fähigkeiten, die als Sicherheitsnetz geschaffen wurde, zu leisten. Zu diesem Zweck würde der/die Stelleninhaber/in zur Weiterentwicklung und Umsetzung von rescEU-Kapazitäten und operativen Verfahren beitragen, die sich mit den verschiedenen Aspekten im Zusammenhang mit der Stärkung des Verfahrens befassen; dazu gehören auch Kontakte zu anderen Kommissionsdienststellen und/oder dem Europäischen Auswärtigen Dienst.

Aufgrund ihres Mandats muss die GD ECHO in der Lage sein, in Krisenzeiten rasch zu reagieren. Vom Stelleninhaber/Von der Stelleninhaberin wird ein flexibler Ansatz in Bezug auf seine/ihre Aufgaben erwartet. Der Stelleninhaber/Die Stelleninhaberin wird aufgefordert, regelmäßig zu reisen.

**Auswahlkriterien (wir suchen)**

Wir suchen einen abgeordneten nationalen Sachverständigen/eine abgeordnete nationale Sachverständige mit ausgeprägtem Hintergrund im Bereich Katastrophenschutz/Katastrophenmanagement, der/die vorzugsweise über operative Erfahrung in der Koordinierung der internationalen Hilfe verfügt.

Der abgeordnete nationale Sachverständige/Die abgeordnete nationale Sachverständige sollte über ein gutes Verständnis der Standards und Interoperabilitätsanforderungen für Katastrophenmanagementkapazitäten verfügen und mit dem Katastrophenschutzverfahren der Union und seinem Vorsorgesystem für Module und der strategischen rescEU-Reserve vertraut sein. Ein Hintergrund in TAST oder im Informationsmanagement oder Fachwissen über eines der Hauptrisiken, denen Europa ausgesetzt ist, wäre ein eindeutiger Vorteil. Eine frühere Teilnahme an Schulungen zum Katastrophenschutz der Union und an Katastrophenschutzübungen wäre ebenfalls von Vorteil.

Der Bewerber/Die Bewerberin sollte in der Lage sein, rasch neue Themen im Zusammenhang mit einem breiteren politischen Kontext zu erfassen und technische Fragen den Entscheidungsträgern klar zu erläutern.

Projektmanagementerfahrung ist von Vorteil. Er/Sie sollte über gute organisatorische Fähigkeiten verfügen und unabhängig, aber als Teil eines Teams arbeiten können.

Es sind gründliche Englischkenntnisse, einschließlich ausgezeichneter redaktioneller Fähigkeiten, erforderlich. Französischkenntnisse und andere EU-Sprachen sind von Vorteil.

**Zulassungsbedingungen**

Abordnungen fallen unter den **Beschluss C(2008) 6866 der Kommission vom 12.11.2008** über die Regelung für zur Kommission abgeordnete oder sich zu Zwecken der beruflichen Weiterbildung bei der Kommission aufhaltende nationale Sachverständige (ANS-Beschluss).

Gemäß dem ANS-Beschluss müssen Sie **zu Beginn der Abordnung** die folgenden Zulassungskriterien erfüllen:

Berufserfahrung: eine mindestens dreijährige Berufserfahrung mit Aufgaben im administrativen, justiziellen, wissenschaftlichen oder technischen Bereich in beratender oder leitender Funktion, die mit den Tätigkeiten der Funktionsgruppe Administration (AD) vergleichbar ist.

Dienstalter: ein Dienstalter von mindestens einem Jahr (12 Monate) bei Ihrem derzeitigen Arbeitgeber in einem dienst- oder vertragsrechtlichen Verhältnis.

Arbeitgeber: es muss sich um eine nationale, regionale oder lokale Verwaltung oder eine zwischenstaatliche öffentliche Organisation handeln; ausnahmsweise kann die Kommission nach einer besonderen Ausnahmeregelung Anträge annehmen, wenn es sich bei Ihrem Arbeitgeber um eine öffentliche Stelle (z. B. eine Agentur oder ein Regulierungsinstitut), eine Universität oder ein unabhängiges Forschungsinstitut handelt.

Sprachkenntnisse: gründliche Kenntnisse einer Sprache der Europäischen Union und ausreichende Kenntnisse einer weiteren Sprache der Europäischen Union in dem für die Wahrnehmung der Funktion erforderlichen Maße. Sollten Sie aus einem Drittland kommen, müssen Sie nachweisen, dass Sie über gründliche Kenntnisse in der zur Ausübung Ihrer Tätigkeit erforderlichen Sprache der Europäischen Union verfügen.

**Bedingungen für die Abordnung nationaler Sachverständiger**

Während der gesamten Dauer der Abordnung müssen Sie bei Ihrem Arbeitgeber angestellt bleiben, von diesem Ihre Bezüge erhalten und auch weiterhin Ihrem (nationalen) Sozialversicherungssystem angeschlossen bleiben.

Sie werden Ihre Aufgaben innerhalb der Kommission nach Maßgabe des genannten ANS-Beschlusses ausüben und den darin festgelegten Bestimmungen über Vertraulichkeit, Loyalität und Nichtvorliegen von Interessenkonflikten unterliegen.

Falls diese Stelle mit Vergütungen ausgeschrieben wird, können diese nur gewährt werden, wenn Sie die Bedingungen gemäß Artikel 17 des ANS-Beschlusses erfüllen.

Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen, die in eine Delegation der Europäischen Union entsandt werden, benötigen eine Sicherheitsüberprüfung (nach SECRET UE/EU SECRET Niveau gemäß der Entscheidung der Kommission (EU-Euratom) 2015/444, O.J. L 72, 17.03.2015, p.53). Es obliegt Ihnen, das Überprüfungsverfahren vor der Abordnung einzuleiten.

**Bewerbung und Auswahlverfahren**

Wenn Sie interessiert sind, befolgen Sie bitte die Anweisungen Ihres Arbeitgebers zur Bewerbung.

Die Europäische Kommission akzeptiert nur Bewerbungen, die über die Ständige Vertretung/Diplomatische Vertretung bei der EU Ihres Landes, das EFTA-Sekretariat oder über die Kanäle, denen sie ausdrücklich zugestimmt hat, eingereicht wurden. Bewerbungen, die direkt von Ihnen oder Ihrem Arbeitgeber eingehen, werden nicht berücksichtigt.

Sie sollten Ihren Lebenslauf auf Englisch, Französisch oder Deutsch im Europass CV Format verfassen (Erstellen Sie Ihren Europass-Lebenslauf | Europass). Ihre Nationalität muss darin angegeben sein.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung keine anderen Dokumente (wie Kopien des Personalausweises, Kopien von Abschlusszeugnissen, Nachweise der Berufserfahrung usw.) bei. Diese Dokumente sind gegebenenfalls in einem späteren Stadium des Auswahlverfahrens vorzulegen.

**Verarbeitung personenbezogener Daten**

Die Kommission trägt dafür Sorge, dass die personenbezogenen Daten der Bewerber/innen gemäß den Anforderungen der Verordnung (EU) 2018/1725 des Europäischen Parlaments und des Rates verarbeitet werden ([[1]](#footnote-1)). Dies gilt insbesondere für die Vertraulichkeit und Sicherheit dieser Daten. Bevor Sie sich bewerben, lesen Sie bitte die beigefügte Datenschutzerklärung.

1. () Verordnung (EU) 2018/1725 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Oktober 2018 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Organe, Einrichtungen und sonstigen Stellen der Union, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 45/2001 und des Beschlusses Nr. 1247/2002/EG (ABl. L 295 vom 21.11.2018, S. 39).“ [↑](#footnote-ref-1)